

Jg. 31, Nr. 3, September 2022

GEMEINDEZEITUNG

STRASS



HERZ-JESU-PROZESSION

INHALT

Vorwort	Seite 2
Ereignisse und Glückwünsche	Seite 3
Nassbewerb der FFW Strass i. Z.	Seite 4-5
Aus der Gemeindestube	Seite 6
Strass/Wirtschaft: Lehrling des Jahres .	Seite 7
Volksschule	Seite 8
Kindergarten/Kasperltheater	Seite 9

Vereinsleben: Senioren, Bäuerinnen	Seite 10
Musikkapelle Strass	Seite 11
Pfarrleben: Kirchenchor, Pfarrgemeinderat	Seite 12
Schützen-Ehrungen, Porträt: Cem Üstündag .	Seite 13
Zeltlager, Registrierungspflicht für Drohnen ...	Seite 14
Termine Rückblick und Vorschau	Seite 15
Müllinfo, Umweltnfo, Förderinfo, Termine	Seite 16



Liebe Gemeindegänger von Strass und Rotholz!

Unsere Sommerveranstaltungen, wie die Platzkonzerte und der Dorfabend am Gemeindeplatz sowie das JUZI-OPEN-AIR konnten heuer planmäßig abgehalten werden. Wenn man die diesjährigen Wetterkapriolen im Land Tirol (Gerlos, Wildschönau, Stubai- und Sellrainingtal, etc.) betrachtet, ist unser Dorf, abgesehen von einigen kleineren und größeren Stürmen mit Hagel, glimpflich davongekommen. Ich hoffe, dass die Bewohner von Strass und Rotholz sich in den Sommermonaten gut erholen konnten und die Kinder schöne und erlebnisreiche Ferien hatten. Der zu Ende gehende Sommer war ein richtiges „Wachswetter“, die beste Voraussetzung für eine gute und ertragreiche Ernte für unsere Landwirte.

Im kommenden Herbst wird bei der neu sanierten Unterführung Astholz die Stahlüberdachung auf beiden Seiten von der Stahlbaufirma Oberhofer aus Saalfelden errichtet. Die Brückenbauabteilung des Landes Tirol hat nun nach einer neuerlichen Ausschreibung die Arbeiten an den Bestbieter vergeben.

Nachdem der Wasserverband Hochwasserschutz Mittlers Unterinntal mit den Bauprojekten Retentionsraum Jenbach-Stans und Steinbrücke Schwaz bereits gestartet hat, wird nun die wasser- und naturschutzrechtliche Einreichung vorbereitet, damit das generelle Projekt für unser Gebiet von Terfens bis Münster mit Ende des Jahres fertig gestellt werden kann. Dieses Projekt muss beim Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus eingereicht werden, damit die Bundesförderungsmittel fließen können. Es werden bereits Vorbereitungen für Bodenwertgutachten und Beweissicherungen getätigt. Für den Bereich Jenbach sind diese schon vergeben.

Ende September möchten wir mit den Rodungsarbeiten zu den angekündigten Quellsanierungen bei der Rainerquelle beginnen. Ich bitte jetzt schon um Verständnis für kurzzeitige Behinderungen für die Anrainer und Wallfahrer nach Maria Brettfall.

Bgm. Jürgen Hennemann, aus unserer Partnerstadt Ebern war Mitte August mit seiner Mutter zu einem Kurzbesuch bei uns in Strass. Es wurde vereinbart, dass der neue Gemeinderat im Sommer 2023 bei einem Festanlass nach Ebern zu einem freundschaftlichen Austausch fahren wird. Die Stadträte von Ebern kommen zum Gegenbesuch zum Dorffest anlässlich des 100-Jahr-Jubiläums der Bundesmusikkapelle Strass im Zillertal.



Bedanken möchte ich mich bei den beiden Gemeinderätinnen, die im März 2022 aus dem Gemeinderat ausgeschieden sind. Frau Heidi Unterladstätter, Gemeinderätin von 2016 bis 2022 und Obfrau des Prüfungsausschusses sowie DI Hannes Haas, der von 1998 bis 2022 Gemeinderat war, davon 12 Jahre Gemeindevorstand und 6 Jahre Obmann des Prüfungsausschusses. DI Hannes Haas wurde zu Jakobi mit einer Ehrenurkunde und einem Geschenk bedankt. Frau Heidi Unterladstätter, die zu diesem Termin verhindert war, wird zu einem späteren Zeitpunkt offiziell bedankt.

Herzlich gratulieren darf ich unseren Ehepaaren Maria und Oswald Strobl sowie Rosmarie und Ludwig Thaler zum Jubiläum der Goldenen Hochzeit. Ich wünsche ihnen noch viele gemeinsame Jahre, viel Gesundheit und Gottes Segen.

Unsere Kinder im Kindergarten und in der Volksschule wünsche ich ab September ein erfolgreiches neues Schuljahr mit hoffentlich keinen Einschränkungen durch Covid.

Euer Bürgermeister
Ing. Karl Eberharter

EREIGNISSE MAI BIS AUGUST 2022



GEBURTEN

29. Mai **Pius Widner**, Unterdorf
Eltern: Cornelia und Dominik Widner

TRAUUNGEN

27. Mai **Alexandra Sporer und Andreas Eberharter**, Unterdorf

HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE GEBURTSTAGE JUNI BIS AUGUST 2022

ZUM 95. GEBURTSTAG IM MAI
Frau Aloisia Mauracher, Rotholz/AH Fügen



Bürgermeister Karl Eberharter, Altbürgermeister Klaus Knapp, Hans Ringler, Obmann des Seniorenbundes Strass und weitere Vertreterinnen des Seniorenbundes gratulieren den Jubilaren:

GLÜCKWÜNSCHE ZUR GEBURT

Bürgermeister-Stv.ⁱⁿ Julia Vallingojer überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde (Blumenstrauß und Einkaufsgutschein im Wert von € 100,-) und Magdalena Kaltenhauser gratulierte im Namen der Pfarre Strass (inkl. Taufinformation):



Cornelia und Dominik Widner mit Pius und den Geschwisterkindern Rosa und Paula.

ZUM 85. GEBURTSTAG
Frau Elisabeth Hechenblaikner, Siedlung
Frau Elisabeth Unterladstätter, Unterdorf



HERZLICHE GRATULATION ZUR GOLDENEN HOCHZEIT

den Jubelpaaren Maria und Oswald Strobl sowie Rosmarie und Ludwig Thaler.



ZUM 80. GEBURTSTAG
Herr Fritz Ruepp, Rotholz



IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Strass im Zillertal, Tel. 05244/62106, gemeinde@strass.tirol.gv.at Redaktionsteam: Anita Brunner, Franziska Gomis, Mag. Cornelia Prantl, Daniel Prantl, Mag. Helmut Ringler, Theresa Ringler Druck: Zillerdruck, Zell. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Erscheinungsweise: vierteljährlich.

AUF DIE PLÄTZE, FERTIG, LOS!



Am 2. Juli 2022 fand in Strass i. Z. der 46. Bezirks-Nassleistungsbewerb statt.

Nach der feierlichen Eröffnung des Bewerbes durch Bezirkskommandant OBR Jakob Unterladstätter traten 44 Gruppen zum Bezirks-Nassleistungsbewerb an, um sich mit anderen zu messen und die gesteckten Ziele zu erreichen. Bei herrlichem Sommerwetter herrschte am perfekt vorbereiteten Bewerbsplatz großartige Wettkampfstimmung.



Am späten Nachmittag wurde ein KO-Bewerb der besten acht Gruppen aller Wertungsklassen ausgetragen. In einem spannenden Wettkampf konnte die Mannschaft unserer Nachbarfeuerwehr Schlitters den Sieg vor der hervorragenden Mannschaft der FF-Brixlegg erringen. Im Anschluss fanden die Schlussveranstaltung und die Preisverteilung am Bewerbsplatz statt.



Das Organisationsteam sorgte für einen perfekten Ablauf der Veranstaltung.

Die FF-Strass bedankt sich bei allen Mitwirkenden, Sponsoren und Helfern für den reibungslosen Ablauf der gelungenen Veranstaltung.

Ergebnisse 46. Bezirks-Nassleistungsbewerb

Tagessieger:
FF-Polling - 44:72 sec - fehlerfrei

Bezirksklasse ohne Alterspunkte

1. FF-Schlitters
2. FF-Aschau
3. FF-Schwaz

Bezirksklasse mit Alterspunkten

1. FF-Schwendau
2. FF-Finkenbergraben
3. FF- Buch

Gästeklasse ohne Alterspunkte

1. Polling
2. Brixlegg
3. Aschau/Brandenberg

Gästeklasse mit Alterspunkten

1. Rinn
2. Reith
3. St.Gertraudi

Ergebnisse der Strasser Gruppen:

Strass 1 „die Alten“:
67:42 sec + 20 Fehler
5. Platz Bezirksklasse mit Alterspunkte

Strass 2 „die Jungen“:
71:36 sec + 30 Fehler
12. Platz Bezirksklasse ohne Alterspunkte



ÜBUNG MACHT DEN MEISTER

Teilnahme am Nassbewerb in Waidring am 16.07.2022

Das viele Üben hat sich gelohnt! Die heuer neu zusammengewürfelte Gruppe „Strass - die Jungen“ erzielte mit einer fehlerfreien Zeit von 67:10 Sekunden den 5. Platz in der Klasse „Gäste - ohne Alterspunkte“ beim Bezirks-Nassleistungsbewerb im Bezirk Kitzbühel.

Mit dieser guten Zeit und durch die fehlerfreie Durchführung des Angriffsbefehls konnte die Gruppe auch in den Parallelbewerb einziehen. Leider schied sie aber wegen einer klemmenden Kupplung aus. Die junge Gruppe ließ sich nicht unterkriegen und vollendete den Angriff mit viel Motivation und einer einzigartigen Anfeuerung durch die Zuschauer. Strass wurde somit Sieger der Herzen!



Teilnahme am Nassbewerb in Breitenbach am 30.07.2022

Mit einer fehlerfreien Zeit von 65:68 Sekunden konnte sich die Bewertungsgruppe Strass 1 „Die Alten“ den 2. Platz in der Klasse B „Gäste mit Alterspunkte“ beim Bezirksnassbewerb des Bezirks Kufstein in Breitenbach am Inn sichern.

Mit der Teilnahme an drei Bewerben in diesem Jahr blickt die FF-Strass auf ein erfolgreiches Wettbewerbsjahr zurück und die zwei Bewertungsgruppen freuen sich schon auf die kommende Wettbewerbsaison.

Für das Öffentlichkeitssteam der FF-Strass,
Josef Steinlechner, Florian Galler,
Matteo Scheiterer



GEMEINDERATSSITZUNGEN

Auszug ausgewählter Tagesordnungspunkte der Sitzung am Dienstag, 31. Mai und Dienstag, 5. Juli 2022

Beratung und Beschlussfassung: Verlustverteilungsvertrag im Rahmen des Verkehrskonzeptes „Regiobus Mittleres Unterinntal“

Bgm. Ing. Eberharder erläutert den Sachverhalt: Seit 2008 zahlt die Gemeinde Strass jährlich einen Pauschalbetrag in der Höhe von € 5.000,- an den Planungsverband Schwaz als Verlustabdeckung Regiobus „Mittleres Unterinntal“. Laut der Kostenaufteilung hätte die Gemeinde Strass aber einen höheren Betrag bezahlen müssen. Z.B. im Jahr 2022: € 13.131,18 (5,76 %). Die jeweilige Differenz wurde in all den Jahren von den Gemeinden Vomp, Wiesing, Schwaz, Buch, Jenbach und Stans übernommen. Der Pauschalbetrag in der Höhe von € 5.000 wurde im Jahr 2008 von Alt-Bgm. Klaus Knapp ausverhandelt.

Im Rahmen des Verkehrskonzeptes „Regiobus Mittleres Unterinntal“ wird nun ein neuer sogenannter Verlustverteilungsvertrag zwischen den Gemeinden des Planungsverbandes Brixlegg, der Gemeinde Breitenbach, der Marktgemeinde Kundl, den Gemeinden des Planungsverbandes Schwaz und der Gemeinde Strass im Zillertal abgeschlossen.

Das Verkehrskonzept „Regiobus Mittleres Unterinntal“ wird vom VVT mit einem Verkehrsunternehmen nach Abschluss eines rechtskonformen Vergabeverfahrens nach den Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes in Form eines Verkehrsdienstvertrages umgesetzt. Gegenstand des Verkehrsdienstvertrages ist die Erbringung von Verkehrsleistungen durch das Verkehrsunternehmen im Auftrag der VVT während der Laufzeit des Verkehrsdienstvertrages. Die im Rahmen des Verkehrsdienstvertrages durch das Verkehrsunternehmen zu erbringenden Verkehrsdienstleistungen betreffen auch die Gemeindegebiete der Vertragsparteien.

Die Vertragsparteien haben daher auch diese im öffentlichen Interesse liegenden Verkehrsdienstleistungen zu bezuschussen.

Zur Erleichterung der Abwicklung schließt nur die Gemeinde Kramsach mit dem VVT einen sogenannten Zuschussvertrag ab. Die darin enthaltene Zuschussleistung muss von allen beteiligten Gemeinden eingebracht werden. Das bedeutet, dass sämtliche Verpflichtungen, die die Zuschussgemeinde (Gemeinde Kramsach) aus und in Zusammenhang mit dem Zuschussvertrag zu erbringen hat, von den anderen Gemeinden anteilig, nämlich in dem aus dieser Vereinbarung hervorgehenden Verhältnis zu erfüllen sind.

Aufgrund der vom VVT bekanntgegebenen Kosten ist auch von der Gemeinde Strass im Zillertal ein Zuschuss zur Verlustabdeckung zu leisten. Die Zuschussleistung der Gemeinde Strass im Zillertal beträgt laut dem im Vertrag ausgewiesenen Verlustverteilungsschlüssel € 19.818,05.

Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

Berichte des Bürgermeisters:

• Gestaltung Dorfzentrum – Anfrage bei der Abt. Dorferneuerung (Land Tirol) für einen Gestaltungsvorschlag (Gemeindeplatz, Kirchplatz und Parkplätze); Die 1. Sitzung des Dorferneuerungsausschusses findet am 02.08.2022 um 19:00 Uhr statt, dabei soll der Obmann des Ausschusses gewählt werden.

AMTSTAGE DER NOTARE

Bei diesen Amtstagen geben die Notare Tirols kostenlos Auskunft zu folgenden Themen:

- ▶ Übergabe
- ▶ Betriebsübergaben
- ▶ Kauf
- ▶ Grunderwerbsteuer
- ▶ Vorsorgevollmacht
- ▶ Grundbuch
- ▶ Testament
- ▶ Verlassenschaftsverfahren
- ▶ Patientenverfügung
- ▶ Dienstbarkeiten

In unserer Gemeinde hält diese Sprechstunde Notar Mag. Ernst Moser aus Schwaz jeweils dienstags ab.

13.9.2022 von 17 bis 18 Uhr

Die Sprechstunden finden im Gemeindesaal im Gemeindeamt Strass statt. Die Bevölkerung wird eingeladen, von diesem Angebot Gebrauch zu machen. Die Rechtsauskünfte zu diesen notariellen Themen sind kostenlos und verstehen sich als Bürgerservice der Notare. Keine Anmeldung nötig.

Heiz- und Energiekostenzuschuss 2022

Zur teilweisen Abfederung der massiven Preissteigerungen im Energiekostenbereich gewährt das Land Tirol über den bereits bestehenden Heizkostenzuschuss hinaus befristet einen Energiekostenzuschuss in der Höhe von einmalig € 250,- pro Haushalt.

Nettoeinkommensgrenze dafür:

- € 1.900,00 pro Monat für alleinstehende Personen
- € 2.700,00 pro Monat für Ehepaare und Lebensgemeinschaften
- € 450,00 pro Monat zusätzlich für das 1. und 2. und € 330,00 für jedes weitere im gemeinsamen Haushalt lebende unterhaltsberechtigtes Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe
- € 750,00 pro Monat für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt
- € 600,00 pro Monat für jede weitere erwachsene Person im Haushalt

Um die Gewährung eines Heiz- oder Energiekostenzuschusses ist schriftlich unter Verwendung des vorgesehenen Antragsformulars anzusuchen. Anträge können im Zeitraum vom 15. März bis 31. Dezember 2022 gestellt werden.

Die Richtlinien des Landes Tirol und die Antragsformulare liegen im Gemeindeamt Strass auf und sind auf der Homepage der Gemeinde Strass unter:

https://www.strass.tirol.gv.at/Heizkosten-_Energiekostenzuschuss_2022 abrufbar.

UMFRAG STATISTIK AUSTRIA

PIAAC - Welche Alltagsfähigkeiten haben Erwachsene?

Über 30 Länder nehmen an der internationalen PIAAC-Studie teil, in Österreich startet PIAAC im September 2022. PIAAC steht für Programme for the International Assessment of Adult Competencies und wird von der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) organisiert, für die nationale Durchführung ist Statistik Austria verantwortlich.

Worum geht es bei PIAAC?

Ob beim Einkauf im Supermarkt, bei Behördenwegen oder in der Arbeit: Erwachsene setzen tagtäglich Alltagsfähigkeiten ein, meist ohne überhaupt darüber nachzudenken und nehmen so am gesellschaftlichen Leben aktiv teil. Die PIAAC-Studie erfasst diese Fähigkeiten und liefert so Erkenntnisse für die Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik. Für die Teilnahme sind keine besonderen Kenntnisse oder Fähigkeiten notwendig.

Wer kann teilnehmen?

- Statistik Austria wählt eine zufällige Stichprobe Erwachsener aus.
- Diese Personen werden schriftlich zur Teilnahme eingeladen. Wer einen Einladungsbrief erhält, vereinbart einen passenden Termin mit einer Erhebungsperson.
- Die Befragung besteht aus zwei Teilen. Nach einem allgemeinen Fragebogen bearbeiten die Studienteilnehmer:innen eigenständig Alltagsaufgaben.
- Als Dankeschön für die Teilnahme bekommen alle Studienteilnehmer:innen 50 Euro. Sie können zwischen einem Einkaufsgutschein und der Weiterleitung einer Spende an ein österreichisches Naturschutzprojekt wählen.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/piaac; piaac@statistik.gv.at
+43 1 711 28-8488 (Montag bis Freitag 8:00–17:00)

JUZI Open Air am 20.8.2022 - trotz strömendem Regen, beste Stimmung!



Foto Andreas Lohninger

Die jungen Zillertaler luden am Samstagabend in Strass zu ihrem traditionellen JUZiopenair. 2500 Besucher folgten trotz strömendem Regen ihrer Einladung.

Das JUZiopenair ist für viele Volksmusik- und Schlagerfans seit über zwei Jahrzehnten eine liebevoll gewonnene Party-Tradition. So auch für die Musiker und Gastgeber Markus Unterladstätter, Daniel Prantl und Michael Ringler.

Die zahlreichen Gäste durften endlich wieder gemeinsam komplett ohne Covid-Auflagen feiern. Unter ihnen auch viele Prominente, die sich im VIP-Bereich eines der Konzerthighlights in diesem Sommer nicht entgehen lassen wollten: ÖVP-Abordnung u.a. mit Toni Mattle und Josef Geisler, Richard „Mörtel“ Lugner (Bauunternehmer), Daniela und Charly Fender (5-Sterne-Alpen-Wellness-Resort Hochfirst), u.v.a.

Musikalisch begeisterten schon am Nachmittag im Vorprogramm Andy Borg, Chris Steger, Francine Jordi, Matty Valentino, Markus Wolfahrt und Saggrisch. Pünktlich zum Einbruch der Dunkelheit legten Die jungen Zillertaler mit ihrem Live-Konzert los. Die gute Stimmung konnte auch die immer wieder auftretenden Regengüsse nicht trüben. Fast drei Stunden lang sorgten sie mit hitverdächtigen neuen Songs aus dem am Freitag erschienenen Album TIROLER LUFT und ihren erfolgreichsten und beliebtesten JUZI-Klassikern für beste Unterhaltung und stellten eindrucksvoll unter Beweis, warum sie zu den beliebtesten Bands des Genres gehören. Um genau Mitternacht endete das JUZI-Konzert mit einem riesigem Klangfeuerwerk, das den Strasser Himmel erleuchtete.

„Wir danken ganz besonders allen freiwilligen Helfern, Freunden, der Landjugend und der Gemeinde Strass, allen Partnern, den involvierten Behörden und Blaulichtorganisationen, die rund um das Konzert zum Erfolg beigetragen haben“, so Band-Leader Markus Unterladstätter.

WIRTSCHAFT SIND WIR ALLE.

Diese Wirtschaftsseite steht allen Wirtschaftstreibenden in Strass für Firmenvorstellungen, Mitteilungen über Aktivitäten, Neuerungen im Betrieb usw. kostenlos zur Verfügung. gemeinde@strass.tirol.gv.at

HERZLICHE GRATULATION

zum Lehrling des Jahres: Carina Klammer



Bei der Galanacht der Lehrlinge wurde Carina Klammer im Mai d.J. zum Lehrling des Jahres gekürt. Im Bild mit Landesrätin Beate Palfrader.

Wie wird man „Lehrling des Jahres“?

Der Lehrling des Jahres wird aus den zwölf „Lehrlingen des Monats“ von einer Fachjury – unter Berücksichtigung des Ergebnisses des Online-Votings – gewählt. Bei der diesjährigen Wahl wurden 68.610 Stimmen für die zur Online-Wahl stehenden zwölf „Lehrlinge des Monats im Jahr 2021“ abgegeben. Neben den individuellen Leistungen in der Schule und im Betrieb zählen dabei auch das Interesse an Weiterbildungen, soziale Kompetenzen und ehrenamtliches Engagement zu den Auswahlkriterien. Carina ist Lehrling im Beruf Bürokauffrau beim Maschinenring in Strass, ausgezeichnete Schülerin, Mitglied bei der Landjugend und Marketenderin bei der Schützenkompanie.

zum Werkmeister: Tobias Spielvogel

Tobias Spielvogel absolvierte die Werkmeisterschule für Berufstätige der Arbeiterkammer, Fachrichtung Mechatronik, mit ausgezeichnetem Erfolg!



Im Bild mit Othmar Tamerl, MBA; Dipl.-HTL- Ing. Hannes Seifert, Direktor der AK-Werkmeisterschulen, Verena Steinlechner-Graziadei, Vizepräsidentin der AK Tirol



Da war viel los zum Schulschluss!

Im Gegensatz zu den vergangenen zwei Jahren überschlugen sich im heurigen Schuljahr gegen Ende die Ereignisse. Ein großes Thema, welches uns über viele Wochen begleitete, war „Erste Hilfe“. Alle Kinder unserer Schule sowie alle Lehrer absolvierten Erste-Hilfe-Ausbildungen. Zur Belohnung wurde unsere Schule mit dem Prädikat „Erste Hilfe FIT“ ausgezeichnet. Zur Verleihung der Plakette statteten uns der Bezirksleiter des Jugendrotkreuzes Schwaz sowie unser Bürgermeister einen persönlichen Besuch ab. Auch in den kommenden Jahren werden wir auf diesem Gebiet aktiv bleiben und die Kinder und Lehrer fit halten.

Für 9 Kindergartenkinder ging ein wichtiger Lebensabschnitt zu Ende, denn sie verabschiedeten sich von ihrer Kindergartenzeit. Zur Einstimmung auf den Herbst durften sie in unserer Schule einen Schnuppervormittag verbringen. Wir freuen uns schon sehr auf euch!

Die Kinder der vierten Schulstufe machten einen Ausflug nach Innsbruck, um sich die Sehenswürdigkeiten unserer Landeshauptstadt genau anzusehen. Bei strahlendem Sonnenschein waren sie der Geschichte aus früheren Zeiten auf der Spur.

Einen unterhaltsamen Vormittag ermöglichte den Kindern der Volksschule und des Kindergartens die Gemeinde Strass. Im Turnsaal trat zur allgemeinen Unterhaltung der Kasperl mit einer lustigen Geschichte auf.

Unser Elternverein verwöhnte uns auch in diesem Frühsommer wieder mit einer ausgezeichneten gesunden Jause, die keine kulinarischen Wünsche offenließ.

Das Highlight für unsere Kinder war der Ausflug zur Kaunzalm, der nach langem Entbehren endlich wieder stattfinden durfte. Ein aufregender Tag mit Spiel und Spaß ging für die Kinder der ersten, zweiten und dritten Schulstufe mit einer Fahrt mit der Feuerwehr zu Ende. Die Kinder der vierten Schulstufe durften auf der Alm übernachten. Bis in die späten Abendstunden genossen sie das Zusammensein am Lagerfeuer. Was für ein großartiger Ausklang vier aufregender Volksschuljahre!

Spannend blieb es weiter für die Viertklässler, denn die praktische Radfahrprüfung stand auf dem Programm. Alle sechs Kinder bestanden die Prüfung mit Bravour. Wir gratulieren herzlich und wünschen allzeit gute Fahrt!

In der letzten Schulwoche gab es noch einen weiteren gemeinsamen Ausflug der gesamten Volksschule Strass. Wir nahmen am Gesangsfest „Tirol singt“ im Innenhof der Innsbrucker Hofburg teil. Vor rund 700 Zuschauern durften unsere Kinder das Fest feierlich mit einem Volkslied unter Begleitung unserer beiden Harfenistinnen eröffnen.

Wir hoffen, alle Kinder und ihre Familien haben einen erholsamen Sommer verbracht, und freuen uns auf den Schulbeginn. *Euer Lehrerteam*



Endlich wieder Kindergarten!
Die „Wiffzack-Kinder“ kommen jetzt in die Schule!

Am Montag, den 12. September beginnen wir ein neues Kindergartenjahr. Von den insgesamt 26 Kindern stehen 7 Kinder vor ihrem ersten Kindergartenjahr. Ihnen wünschen wir im Besonderen eine feine Eingewöhnungszeit und dass sie sich in der Gruppe und im Kindergartenalltag bald wohl und geborgen fühlen. Als Jahresthema haben wir heuer das Thema „Berufe“ gewählt. Mit diesem Thema wollen wir den Kindern einen spannenden Einblick in die Arbeitswelt der Erwachsenen bieten und gleichzeitig wertvolles Sachwissen über Produktionsabläufe oder der Bedeutung von Dienstleistungstätigkeiten für unsere Gesellschaft vermitteln. Außerdem bietet sich zu diesem Thema an, Exkursionen in Betriebe und Institutionen von

Strass zu unternehmen. So wollen wir den Zielen in unserer Konzeption wieder mehr Rechnung tragen. Denn unser Leitsatz lautet: „Um ein Kind groß zu ziehen, braucht es ein ganzes Dorf“. Dieses Eingebundensein in die dörflichen Strukturen und Gemeinschaften möchten wir wieder vermehrt ganz bewusst erleben und hoffen, dass die Rahmenbedingungen dies auch zulassen werden.

Nun freuen wir uns schon, unsere Kindergartenkinder bei uns begrüßen zu dürfen und gemeinsam mit ihnen eine fröhliche und spannende Kindergartenzeit erleben zu dürfen. Den 9 „Wiff-Zack-Kindern“ des letzten Jahres wünschen wir von ganzem Herzen einen guten Schulstart.

das Kindergartenteam



Während der Sommerzeit hat die Bücherei für den Herbst wieder viele neue Bücher, DVDs und Hörbücher in ihren Bestand aufgenommen. Für entspannte Stunden beim Lesen wurde eine eigene Rubrik eingerichtet.

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mittwoch von 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Sonntag von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr
www.strassimzillertal.bvoe.at
buecherei@strass.tirol.gv.at

Zu den vielen Neuzugängen zählen unter anderem:

„Über Carl reden wir morgen“ Roman von Judith W. Taschler

Eine Familiengeschichte, die kurz nach dem ersten Weltkrieg endet. Als Schauplatz dient die Mühlviertler Provinz, in der Judith Taschler in viel späteren Jahren selbst aufwuchs.

„Fuchsmädchen“ Ein absolut fesselnder Thriller aus Schweden. Autorin Maria Grund.



**RÜCKBLICK AUF'S KASPERL-THEATER:
„Kasperl und Gretl backen einen Apfelkuchen“**

Als Aktion im Rahmen „familienfreundliche gemeinde“ lud die Gemeinde Strass alle Kindergartenkinder und VolksschülerInnen am 7. Juni 2022 zum Kasperltheater im Turnsaal der Volksschule Strass ein. Die Kinder waren begeistert.



BÜCHEREI STRASS

„Violeta“ von Isabell Allende

Die inspirierende Geschichte einer eigensinnigen, leidenschaftlichen humorvollen Frau, deren Leben ein ganzes Jahrhundert umspannt.



Ausreichend neu bestückt wurde auch die Kinder- und Jugendliteratur. Weiters gibt es neue Hörbücher und DVDs für Kinder.

Am besten einfach einmal selbst in der Bücherei Strass vorbeischaun!

SENIORENBUND STRASS



Landestreffen des Tiroler Seniorenbundes im Kautertal

Am 13. August 2022 reisten wir gemeinsam per Bus ins Kautertal nach Feichten zum Landestreffen des Tiroler Seniorenbundes. Dem sehr festlichen Gottesdienst folgten die Festansprache der Landesobfrau Patrizia Zoller-Frischauf und die Grußworte von Landesrat Anton Mattle. Dann begann der gemütliche Teil unter Begleitung einer Egerländer Musikkapelle. Für den Nachmittag war die Fahrt zum Stausee bis zum Gletscherzentrum auf 2750 m Seehöhe geplant. Das herrliche Wetter ließ einen tollen Ausblick auf die Gipfel der umliegenden Berge und die Reste des Gletschers zu. Auf der Rückfahrt machten wir noch Halt

zur Talstation der Zugspitzbahn. Nach einem hervorragenden Mittagessen im Zugspitzressort machten wir uns auf, um die große Gondel mit dem Fassungsvermögen von 120 Personen zu füllen. Nach einer sanften Auffahrt mit einer super Aussicht auf die gewaltigen Felsen kamen wir auf der österreichischen Seite an und konnten von der Aussichtsplattform den Eibsee und weiter draußen Garmisch bewundern. Über eine Stiege marschierten wir weiter auf die bayrische Seite der Zugspitze mit Sicht auf das deutsche Gipfelkreuz. In einer Senke sahen wir auch noch den Rest des Gletschers mit den Liften, die im Winter in Betrieb sind. Den Abschluss machten wir mit einer Kaffeejause im Panoramarestau-



bei der Wallfahrtskirche Kaltenbrunn, die ein besonderes Juwel darstellt. Ein wirklich sehr gelungener Landestag mit vielen schönen Erlebnissen.

Traumwetter auf der Zugspitze

Die Ortsgruppen Strass und Fügen führen in der ersten Augustwoche mit zwei Bussen übers Mieminger Plateau und den Fernpass nach Ehrwald

rant, wobei uns Karl mit seiner Ziehharmonika zum Mitsingen einiger Lieder animierte. Auf dem Berg war es angenehm kühl, doch im Tal empfing uns wieder die Sommerhitze. Ein großes Dankeschön an alle TeilnehmerInnen, die mit so viel Begeisterung mitgemacht haben und auch vor der großen Höhe von 2962 m keine Angst hatten.

Obmann Hans Ringler

BÄUERINNEN

Bei der Baumpflanzaktion anlässlich des 60-Jahr-Jubiläums der Tiroler Bäuerinnenorganisation setzten die Strasser Bäuerinnen bei einem Feldkreuz eine Eiche. Die Eiche gilt als „Symbol des Lebens“ und soll für viele Menschen ein Kraftplatz sein.



WANDERFREUNDE MARIA BRETTFALL

Nach einer Wanderpause konnten wir am 22.5.2022 wieder mit unseren Vereinswanderungen mit einer Wanderung in St. Roman in OÖ starten. Es folgten Wanderungen in Oberösterreich, im Grödnertal in Südtirol, am Bodensee und in Bayern. Am 4. Juni 2022 nahmen wir an der Delegierten-tagung in Tauplitz teil, wo das ÖVV-Präsidium neu gewählt wurde. Unsere **IVV-Herbstwanderung** in Strass findet wie geplant am 10. und 11.9. statt. Laut Anmeldungen nehmen wieder viele Wanderer aus Nah und Fern an unserer Veranstaltung teil. Selbstverständlich würden wir uns auch über zahlreiche Besucher aus Strass und Umgebung freuen. Und bis Ende des Jahres haben wir noch so manche weitere Wanderung geplant.

Obmann-Stv. Hubert Grießenböck

MUSIKKAPELLE STRASS



Wie wahrscheinlich alle Vereine sind auch wir als Musikkapelle sehr froh, das geplante Programm für die diesjährige Sommersaison bis jetzt wie vorbereitet durchführen zu können. So liegen bereits einige Highlights hinter uns:

1 Ehrung für 10 und 20 Jahre aktives Musizieren bei der Musikkapelle Strass.

2 Leistungsabzeichen für die Jungmusikanten.

3 Ehrung für 40 Jahre Mitgliedschaft an Hannes Larch, für 55 Jahre an Hans Pfandler und die Verdienstmedaille in Bronze für Peter Brunner.

Mit dem Frühjahrskonzert, das traditionell am Pfingstsonntag stattgefunden hat, wurde die Konzertsaison eröffnet und gemeinsam mit dem Jugendblasorchester ein abwechslungsreiches Konzertprogramm auf die Bühne gestellt, das auch beim Publikum großen Anklang fand. Bejubelt konnten an diesem Abend neben der gesamten Kapelle besonders diejenigen Musikantinnen und Musikanten werden, denen eine Ehrung oder Urkunde überreicht wurde. Für 10-jährige Vereinsmitgliedschaft wurde Olivia und Patricia Eberharter, Sophia Sprenger und Alina Steinlechner gratuliert, Eva-Maria Fischler erhielt eine Urkunde für ihre bereits 20-jährige Mitgliedschaft. Unser Obmann Johannes Larch wurde für 40 Jahre und Johann Pfandler für 55 Jahre Vereinsmitgliedschaft geehrt. Die Verdienstmedaille in Bronze des Österr. Blasmusikverbandes wurde an Peter Brunner übergeben. Allen Geehrten wollen wir auf diesem Wege nochmals gratulieren und ihnen für ihre langjährige Mitgliedschaft danken. Neben den Ehrungen konnten ebenfalls die Jungmusiker*innen-Leistungsabzeichen an folgende junge Musikantinnen und Musikanten übergeben werden: Johanna Schnirzer auf der Querflöte (Juniorleistungsabzeichen), Miriam Schöpf am Horn (Leistungsabzeichen in Bronze) sowie Jonas Scheiterer an der Posaune (Leistungsabzeichen in Bronze). Herzliche Gratulation!

Nach diesem gelungenen Start in die Saison konnten wir dieses Jahr alle Platzkonzerte am Dorfplatz durchführen, wofür wir dem Wettergott sehr dankbar sind! Neben den Konzerten im eigenen Dorf rückten wir Ende Juli auch nach Steinberg aus, wo wir am Samstag beim Waldfest der BMK Steinberg am Rofan mitwirken konnten. Dort wurde nach einem gelungenen Konzert bis in die späten Abendstunden gemeinsam gelacht, getanzt und gefeiert. Ebenso waren wir in Radfeld zu Besuch, wohin uns wie nach Steinberg viele Strasserinnen und Strasser gefolgt waren. Es freut uns sehr, immer wieder bekannte Gesichter auch bei unseren Auswärtsausrückungen zu entdecken - danke dafür! Ebenfalls bedanken wollen wir uns bei unseren Helferinnen und Helfern, die uns beim Ausschank unserer Konzerte immer tatkräftig unterstützen!



Wir hoffen nun auf einen erfolgreichen Saisonabschluss im Herbst und laden alle herzlich zum Wunschkonzert am 16.9.2022 ein.

für die Musikkapelle Strass Alina Steinlechner

Kirchenchor Strass

Aufführung der Missa Brevis in der Franziskanerkirche in Schwaz



Als Geschenk zu seinem 80. Geburtstag wollte der Kirchenchor dem beliebten Aushilfspriester in Strass Pater Wolfhard Würmer die Missa Brevis in D von Wolfgang A. Mozart aufführen. Leider vereitelte Corona dieses Vorhaben! Aber unser Chorleiter Wolfgang Schnirzer nahm die Probearbeit für dieses Werk, sobald es möglich war, wieder auf. So konnte diese Messe am 19. Juni 2022 in der Franziskanerkirche nun doch noch zu Ehren des Jubilars gesungen werden. Die tolle Akustik in der Klosterkirche und die Freude von Pater Wolfhard über dieses Geschenk trugen dazu bei, dass diese Aufführung für den Kirchenchor zu einem besonderen Erlebnis wurde. Den Abend ließ man dann bei einem gemeinsamen Essen im nahen Gasthof Tippeler in Schwaz ausklingen.

Eine ganz besondere Ehrung: Barbara Ringler - seit 80 Jahren Sängerin



Das diesjährige Jakobifest nutzte der Kirchenchor um eine ganz besondere Ehrung vorzunehmen. Barbara Ringler, die Zwicker Wawi, wurde für 80 Jahre Zugehörigkeit zum Strasser Kirchenchor geehrt. Nach dem 2. Weltkrieg wurde in Strass unter dem damaligen Schulleiter Max Perger ein neuer Kirchenchor gegründet. Die heute noch rüstige Alt-Sängerin Wawi war damals als 9-jähriges Mädchen schon dabei. Ein großes Vergelt's Gott für so viele Jahre Treue! Wir wünschen unserer Jubilarin weiterhin gute Gesundheit und noch viele Jahre Freude am Singen.

Für den Kirchenchor Obfrau Traudi Zoller

Feierliches Patrozinium und ein gelungenes Pfarrfest



Am Sonntag, den 24. Juli 2022 feierte die Pfarre ihr Patrozinium des Heiligen Jakobus mit einem Festgottesdienst am Gemeindeplatz und Jakobi-Prozession sowie mit einem Pfarrfest im Festsaal.

Unser Pfarrer Bernhard Kopp zelebrierte die Heilige Messe, die musikalisch von der Bundesmusikkapelle Strass und dem Kirchenchor Strass umrahmt wurde. Anschließend fand die Prozession mit zahlreichen Gläubigen, der Schützenkompanie Strass und der Fahnenabordnung der Freiwilligen Feuerwehr Strass statt. Ein großes Danke an dieser Stelle auch den Ministrant:innen, den Statuenträger:innen und allen Helfer:innen, die zur festlichen Gestaltung der Messe und der Prozession beitrugen.

Im Anschluss an die Prozession lud der Pfarrkirchenrat und der Pfarrgemeinderat zum Pfarrfest in den geschmückten Festsaal. Die musikalische Gestaltung fand durch die Bundesmusikkapelle Strass statt. Für Speis und Trank inklusive Kuchenbuffet war bestens gesorgt und so konnte die Pfarrgemeinschaft ein schönes Pfarrfest erleben. Ein Vergelt's Gott lieber Pfarrer Bernhard, der Gemeinde Strass und den vielen Mitwirkenden!

Für den Pfarrgemeinderat Barbara Schmidt

Ehrungen bei der Schützenkompanie Strass



Beim Pfarrfest am Jakobisonntag im Festsaal wurden - als einer der Höhepunkte an diesem feierlichen Tag - verdiente Personen für ihre langjährige Treue zur Schützenkompanie durch den Vorstand sowie durch Bgm. Ing. Karl Eberharter und Pfarrer Mag. Bernhard Kopp geehrt.

Fahnenpatin Sieglinde Lamprecht sowie Alt-Bürgermeister Olt. a. D. Klaus Knapp erhielten eine Ehrung für 60-jährige Mitgliedschaft in der Kompanie.

Ehrenhauptmann Gerhard Mallaun und Olt. Hermann Hauser durften sich über die bronzene Verdienstmedaille für ihren Einsatz um das Tiroler Schützenwesen freuen.

Weiters wurden für 40-jährige Mitgliedschaft Klaus Eberharter, Johann Klammer, Alois Klammer und Franz Keiler, für 25-jährige Mitgliedschaft Georg Mertseder sowie für 15-jährige Mitgliedschaft Gerald Ringler, Hannes Keiler und Martin Zoller ausgezeichnet.

TAG DES EHRENAMTES

Hermann Hauser (langjähriger Schriftführer der Schützenkompanie Strass und Liftwart beim Brettfalllift) und Ludwig Schnirzer (langjähriger Obmann des Seniorenbundes Strass) wurden für ihr ehrenamtliches Engagement am „Tag des Ehrenamtes“ in Schwaz in Anwesenheit von Bezirkshauptmann Michael Brandl, Landesrätin Gabriele Fischer, Landeshauptmann-Stv. Josef Geisler, Landeshauptmann Günther Platter und Bürgermeister Karl Eberharter ausgezeichnet.

Bildnachweis Land Tirol/Frischauf



PORTRÄT: CEM ÜSTÜNDAG



Ein Strasser spielt Fußball Bundesliga - Profivertrag bei WSG Tirol in Wattens

Noch nie hatte Strass einen Bundesligaspieler beheimatet, nun ist es so weit: Cem Üstündag erhielt einen Profivertrag bei der WSG Tirol – herzliche Gratulation!

Cem ist 21 Jahre alt und wohnt seit seiner Geburt in Strass. Er begann seine Karriere beim SV Schlitters-Bruck-Strass, wo er schon sehr früh als technisch äußerst begabter Bub auffiel.

In der Saison 2011/12, also schon im Alter von 10 Jahren, wechselte Cem zum FC Wacker Innsbruck und später zur AKA Tirol, in der er bis 2020 blieb. Ab der Saison 2019/20 spielte er in der Tiroler Liga, dann mit der WSG Wattens II/Amateure in der Regionalliga Tirol. In den folgenden Jahren absolvierte er 47 Partien in der dritthöchsten Spielklasse. Im Juli 2022 erhielt er einen Profivertrag bei der WSG Tirol und rückte in den Bundesligakader auf. Sein Debut in der Bundesliga gab er im August 2022 gegen die SK Austria Klagenfurt.

Lieber Cem - Wir gratulieren dir von Herzen zu deiner tollen Karriere (die hoffentlich noch lange dauern wird), wünschen dir weiterhin viel Erfolg mit deiner WSG Tirol und natürlich eine verletzungsfreie Saison 22/23.

Ortschronist - Helmut Ringler



STRASSER ZELTLAGER

22 Kinder & 8 Betreuer*innen, ein herrlicher Lagerplatz und wunderbares Sommerwetter – das war das gelungene Rezept einer genialen Ferienwoche am Lottensee vom 18.07. bis zum 23.07.2022 im Tiroler Oberland.

Nach zwei Jahren „Hausläger“ war es heuer endlich wieder so weit – die Zelte konnten am Lottensee, auch wenn der namensgebende See heuer gar nicht da war, aufgeschlagen werden. In der Spielstadt „Lottendorf“ konnten die Kinder heuer mit einer eigenen Währung (Lottis) und selbsterrichteten Themen-Werkstätten das Geschehen selbst gestalten. Egal ob in der Elektrowerkstatt, im Gasthaus oder in der Malerei, wo die Kinder für die gestalterische oder gesellige Arbeit entlohnt wurden, die erarbeiteten Lottis wurden schnell wieder für Süßes im Lägerbraunegger ausgegeben.

Auch Olympische Spiele wurden an einem Nachmittag abgehalten. Das legendäre Schubkarrenrennen und eine Runde Brennball durften auch nicht fehlen.

Das Singen am Lägerfeuer mit Tee und Knoblauchbrot war für alle Kinder eine riesige Freude.

So eine Woche funktioniert natürlich nicht ohne die Mithilfe und Unterstützung einiger Personen. Bedanken möchten wir uns bei allen, die Lebensmittel und Materialien gespendet, bei den Auf- und Abbauarbeiten geholfen oder mit ihrer Geldspende dieses großartige Projekt unterstützt haben.

Der größte Dank gilt aber den Be-

treuerinnen und Betreuern, die sich bereitwillig und selbstverständlich unentgeltlich in den Dienst der guten Sache gestellt und eine Woche ihrer Urlaubszeit geopfert haben. Wenn man aber 22 wunderbare Kinder und Jugendliche durch eine Woche voller Wertschätzung begleiten darf, freut man sich, Teil des „Lägers“ zu sein! Deshalb geht der letzte Dank an euch, liebe Kinder – vielen Dank für diese tolle Woche!

Für das Betreuer*innenteam
Florian Galler und Wolfgang Schnirzer

REGISTRIERUNGSPFLICHT FÜR DROHNENBETREIBER

Seit 2021 müssen sich Drohnenbetreiber online registrieren. Man kann dann mehrere Drohnen unter einer Betreibernummer fliegen.

Unter die Registrierungspflicht fallen:

- alle Drohnen über 250g (mit und ohne Kamera)
- Drohnen (ausgenommen Spielzeug) unter 250g mit Kamera
- Drohnen, die beim Aufprall eine kinetische Energie von über 80 Joule übertragen können (zB. „Renndrohnen“)

Die Registrierung erfolgt über die Plattform der Luftfahrtbehörde www.dronespace.at und kostet einmalig 31,20 Euro. Die Bewilligung ist dann 3 Jahre lang gültig. Danach muss sie erneuert werden. Das Mindestalter für die Registrierung als Drohnen-Besitzer beträgt 18 Jahre, das Mindestalter für den Betrieb registrierungspflichtiger Drohnen beträgt 16 Jahre. Nach der Registrierung erhält der Drohnenpilot eine Betreibernummer, die dann auf den Fluggeräten des Piloten angebracht werden muss.

Beim Betrieb einer Drohne sind neben den luftfahrtrechtlichen Bestimmungen auch Persönlichkeits-, oder Nachbarrechte zu beachten. Gerade der Datenschutz spielt eine große Rolle. Um etwaigen Haftungsfragen oder Schadenersatzforderungen zu entgehen, hilft es meist, den gesunden Menschenverstand einzuschalten. Sobald Personen identifizierbar sind, muss man sich deren ausdrückliche Genehmigung einholen. Auch das Ausspionieren fremder Grundstücke sowie jeglicher Eingriff in die Privatsphäre Dritter ist verboten.

Mir Drohnen gelingen großartige Film- und Fotoaufnahmen. Dabei ist jedoch zu beachten, dass bei Flügen in Schutzgebieten, in der Nähe von Vögeln bei der Brut oder Aufzucht und auch in der Nähe von Wildtieren große Rücksichtnahme notwendig ist. Drohnen stören Wildtiere und Vögel und werden als Bedrohung angesehen.

SEGNUNG MARIEN-BILDSTOCK BEI DER HBLFA IN ROTHOLZ

Am höchsten Punkt des Schulgeländes errichtete Gerhard Draxl gemeinsam mit Baumeister Anton Rieder im Jahr 2020 ein Marienmarterl. Die Marienstatue stammt vom Schnitzer Egon Oberkofler aus dem Ahrntal. Der Bildstock wurde mit Verspätung im heurigen Frühjahr von Abt German Erd feierlich eingeweiht.

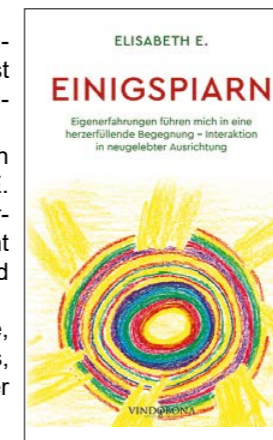


BUCH „EINIGSPIARN“

Wie innen so außen. Wie ist es möglich, meine Außenansicht zu verändern und gleichzeitig in mir selbst ängstliche, trübe und aggressive Tendenzen in freundliche Erfahrungen zu verwandeln? Anhand ihrer Erfahrung in der Arbeit mit verschiedenen Kindern und Jugendlichen sowie Eltern hat Elisabeth E. ihre eigenen Methoden gefunden. Ausgehend von persönlichen Erlebnissen und Beobachtungen ermöglicht sie es allen Lesern, ihre Körpersignale zu erkennen und ihr Leben nach diesen Prinzipien zu gestalten. Das Ergebnis sind liebe-, achtungs- und freudvolle, kompromissbereite Strukturen. Sie ermöglichen es, althergebrachte, oft der Kindheit entspringende Muster und gesellschaftliche Zwänge abzustreifen.

Biografie

In Innsbruck geboren, absolvierte Elisabeth E. eine klassische Schulbildung, bevor sie sich für den Beruf als Ergotherapeutin entschied, indem sie nun seit den 90er-Jahren tätig. Um ihre Erkenntnisse zu teilen, begann sie zu schreiben und präsentiert nun ihr Erstlingswerk „Einigspiarn“ im Vindobona-Verlag.



IVV-WANDERTAG
am 10. und 11.9.2022 in Strass

Strass im Zillertal
Samstag, 10. Sept. 2022 - 6 - 12 Uhr
Sonntag, 11. Sept. 2022 - 7 - 12 Uhr
Verantwortlich: Obmann Josef Kröll
Tel: 0676 / 40 73 099 oder 0676 / 33 75 660
Veranstalter: Wandersportfreunde Maria Brettfall
Ehrenschutz: Bürgermeister Ing. Karl Eberharter
Tourismusverband-Obmann: Ernst Erlebach
Strecken:
5 km Tal Strass - Rotholz - Strass
5 km Berg Strass - Brettfall IVV-Gedenkstätte - Strass (150 Höhenmeter)
12 km Berg Strass - Rotholz - Rottenburg - Raffl Kapelle - Brettfall - Strass (350 Höhenmeter)
www.wsfr-mariabrettfall.at
Startgebühr: nur IVV-Stempel € 2,- Voranmeldung mit Auszeichnung € 5,- Nachmelder mit Auszeichnung € 6,50
Mitglied des Österreichischen Volkssportverbandes im IVV
Die Veranstaltung wird für das internationale Volkssportabzeichen gewertet.
Der IVV-WERTUNGSSTEMPEL kann nur dann vergeben werden, wenn
1. der Teilnehmer Startkarte und IVV-Teilnehmer-Ausweiskarte persönlich vorlegt,
2. Startkarte und IVV-Teilnehmer-Ausweiskarte numerisch übereinstimmen,
3. alle Streckenkontrollstempel auf der Startkarte vorhanden sind.
ÖVV-Kontr.-Nr. T 6/2022 ZVR-Zahl 715099748

Kotzrennen

Samstag, 24.9.2022
Start: Damen 13.30 Uhr
Herren 14.00 Uhr,
Oberdorf/Nähe Bahnhof
gestartet wird in 5 Bike-Klassen
und in 2 Lauf-/Walk-Klassen

Nähere Infos bei Peter Luxner



Nächstes Platzkonzert der Musikkapelle Strass: Mittwoch, 7. September 2022

Einladung

zur Jubiläumsveranstaltung
02.10.2022
Festsaal Strass im Zillertal

Programm:
15:00 Uhr Begrüßung mit Kaffee & Süßem vom Lägerbrauni und Fotos der letzten 30 Jahre
16:00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Herbert Traxl
16:45 Uhr Die besten Spiele aus 30 Jahren
18:00 Uhr Abendessen
19:00 Uhr Lagerfeuer / Knoflibrot und Lieder singen

30 Jahre Zeltlager

Das Zeltlager hat in Strass ja schon eine lange Tradition. Die erste Ferienwoche fand bereits im Jahr 1962 – also vor 60 Jahren – unter der Leitung von Norbert Perger statt. Später wurde das Zeltlager von Gebhard Ringle und in weiterer Folge von Josef Fischler bis hinein in die 80er-Jahre betreut.

Nach einer Pause wurde das „Läger“ von Pfarrer Herbert Traxl, Agnes Prantl und Pep Zoller 1992 wieder ins Leben gerufen und seither hat es ununterbrochen stattgefunden – Grund genug, das 30-Jahr-Jubiläum mit einer Feier zu begehen. Darum laden wir alle ehemaligen Lägerkinder und Betreuer*innen zu einem Jubiläumsnachmittag in den Festsaal ein.
Über 250 Kinder und 44 Betreuer*innen konnten in den letzten 30 Jahren an den Lägerwochen teilnehmen.

Anmeldung bis 25. September mit SMS bei
Florian Galler 0650 / 27 27 125 oder
Wolfgang Schnirzer 0664 / 73 48 95 92

Wir laden alle ehemaligen Lägerkinder und Betreuer*innen am 2. Oktober um 15 Uhr zu einem Jubiläumsnachmittag in den Festsaal ein!



FRONLEICHNAMSPROZESSION UND FRÜHSCHOPPEN IM FESTSAAL AM 16. JUNI 2022



„Tigermücke“ wird in Tirol weiterhin überwacht - Verbreitung wäre gefährlich!

In den letzten Jahrzehnten sind invasive Mückenarten weltweit durch Warentransporte und Reisetätigkeiten verschleppt worden, wodurch sie sich seit den 1990er Jahren auch in Europa verbreiten. Dazu gehören die asiatische Busch- und die asiatische Tigermücke, ursprünglich in den süd- und südostasiatischen Tropen und Subtropen lebende Stechmückenarten. Sie können Überträger von Krankheiten sein, die vor allem in den Tropen und Subtropen vorkommen. Meist treten bei diesen Virenerkrankungen die Symptome einer Grippe auf. In einigen Fällen können neurologische Probleme hinzukommen. Darum soll diesen Mückenarten so wenig Brutplätze wie möglich geboten werden. Wichtig ist es, auffällige Mücken zu beobachten und über die App „Mosquito-Alert“ zu melden.

Tipps für die Bevölkerung für eine gemeinsame Vorsorgemaßnahme gegen diese invasive Mückenarten.

- Von April bis November jeden noch so kleinen Behälter, in dem sich Wasser sammeln kann, regelmäßig (mindestens einmal in der Woche) entleeren oder umkippen.
- Planschbecken, Vogeltränken usw. mindestens einmal in der Woche ausleeren und austrocknen lassen.
- Regentonnen dicht abdecken.
- Dachrinnen auf Verstopfungen kontrollieren (stehendes Wasser vermeiden!).
- Bieten Sie den Tigermücken keine wohnraumnahen Möglichkeiten für die Eiablage.
- Melden Sie (mögliche) Tigermücken mit der „Mosquito-Alert“ App

Weitere Informationen auf der Website der AGES: www.ages.at/mensch/krankheit/infos-zu-gelsen-krankheiten

ENERGIEBERATUNGSSTELLE ZILLERTAL



GERHARD KRISMER
steht nach individueller Terminvereinbarung für Sie zur Verfügung.

Info & Kontakt:
Umwelt-Zone-Zillertal, 6283 Schwendau,
05282/55066, Anmeldung erforderlich

AKTUELLE ENERGIE-FÖRDERUNGEN IM ÜBERBLICK

Beim Neubau erhält man lukrative Förderungen für energiesparende und umweltfreundliche Maßnahmen. Die thermische Sanierung bei Bestandsgebäuden und der Heizungstausch werden so hoch gefördert wie noch nie.

Wer die Förderung in Anspruch nehmen will, muss bloß sechs einfache Schritte befolgen: Energieberatung aufsuchen, Angebote einholen, für Bundesförderung online registrieren, Anlage errichten, Rechnung einreichen, Förderbeitrag kassieren und nachhaltige Wärme genießen.

Alle weiteren Details zu „Raus aus Öl und Gas“ finden Sie unter: www.energie-tirol.at/beratung/beratungsschwerpunkte/raus-aus-oel/

Photovoltaik

Gefördert werden PV-Anlagen aller Größen unterteilt in 4 Kategorien, wobei die kleinste Kategorie bis 10 kWp mit einer Förderhöhe von 285 € pro kWp (also max. 2.850 €) bedacht wird. Zusätzlich verfügbar sind Förderungen vom Land Tirol (Wohnhaussanierung) für das 6. und 7. kWp, sowie gegebenenfalls von Ihrem EVU bzw. von ihrer Gemeinde.

E-PKW, E-Moped und E-Motorrad

Der Bund fördert über die KPC (Kommunalkredit Public Consulting) E-Autos mit bis zu 5.000 Euro. Neue E-Mopeds der Klasse L1e werden pro Fahrzeug mit 800 € gefördert. Die Förderhöhe für neue E-Motorräder der Klasse L3e mit einer Leistung kleiner 11 kW beträgt pro Fahrzeug 1.200 €. E-Motorräder (L3e) größer 11 kW werden mit 1.900 € gefördert. Die Förderhöhe pro neuem Transportrad oder Elektro-Transportrad beträgt 900 €. Alle gelisteten Förderungen und weitere finden Sie auf www.energie-tirol.at/foerderungen/

SEPTEMBER 2022

- Mittwoch, 7. September
20.00 Uhr, **Platzkonzert der Musikkapelle Strass**, Gemeindeplatz oder Festsaal
- Samstag, 10./Sonntag, 11. September
IVV-Wandertag, ab/im Festsaal
- Freitag, 16. September
20.00 Uhr, **Abschlusskonzert der Musikkapelle Strass mit Wunschkonzert**, Festsaal
- Sonntag, 18. September
15.00 Uhr, **IVV-Gedenkmesse**, Maria Brettfall
- Mittwoch, 21. September
14.00 Uhr, **Spielenachmittag der Senioren**, FF-Schulungsraum
- Samstag, 24. September
13.30/14.00 Uhr, **Kotzrennen**, Start Nähe Bahnhof
- Sonntag, 25. September
Landtagswahl, Wahllokal im FF-Schulungsraum

OKTOBER 2022

- Sonntag, 2. Oktober
8.30 Uhr, **Erntedankfest** der Landjugend, Pfarrkirche
- 15.00 Uhr, **Jubiläumsveranstaltung „30 Jahre Zeltlager“**, Festsaal
- Sonntag, 9. Oktober
Bundespräsidentenwahl, Wahllokal FF-Schulungsraum
- Dienstag, 18. Oktober
20.00 Uhr, **Obleutetreffen**, Pfarrsaal
- Mittwoch, 19. Oktober
14.00 Uhr, **Spielenachmittag der Senioren**, FF-Schulungsraum
- Dienstag, 25. Oktober
20.00 Uhr, **Kameradschaftsabend der Feuerwehr**, Ort offen

NOVEMBER 2022

- Mittwoch, 16. November
14.00 Uhr, **Spielenachmittag der Senioren**, FF-Schulungsraum Festsaal

DEZEMBER 2022

- Freitag, 2. Dezember
19.30 Uhr, **Weihnachtsfeier der Gemeinde**, Gasthof Knapp

Bitte vormerken!

Redaktionsschluss Ausgabe 04/2022:
Montag, 21.11.2022
gemeinde@strass.tirol.gv.at

MÜLLINFO

ÖFFNUNGSZEITEN IM RECYCLINGHOF:

Mittwoch 16.30 bis 19.00 Uhr, Freitag 13.00 bis 16.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN KOMPOSTIERANLAGE SCHLITTERS:

Dienstag 13.00 bis 16.00 Uhr, Samstag 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr

Biomüll: Kann zu den Öffnungszeiten im Recyclinghof abgeliefert werden.

SONDERTERMINE 2022:

Problemstoffsammlung im Recyclinghof: Mi., 12. Okt. 2022

Baum- und Strauchschnitt: Sa., 29. Oktober 2022

TERMINE GEMEINDEZEITUNG 2022		
Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungstermin
4 / Dezember 2022	Mo., 21.11.2022	Fr., 9. Dezember 2022

Bitte den Termin für den jeweiligen Redaktionsschluss vormerken! Redaktionelle Beiträge bitte im Gemeindeamt abgeben oder an gemeinde@strass.tirol.gv.at senden, Tel. 05244/62106.